

Starkes Stück: Sport im Park mit 1.200 Teilnehmern

Gütersloher Sportprogramm im Grünen lässt seine Muskeln spielen und erfreut sich großer Beliebtheit

■ **Gütersloh.** Die siebte Auflage von „Sport im Park“ war ein Erfolg: Das große Sportprogramm im Grünen hat in Gütersloh in diesem Jahr mit mehr als 1.200 Teilnehmern eine gute Resonanz erfahren. „Das umfangreiche Angebot an verschiedenen Standorten und Stadtteilen in Gütersloh hat noch mehr Interessierte ange-lockt und zum Mitmachen bewegen können als in den Vorjahren“, zog Margret Eberl vom Kreissportbund (KSB) Gütersloh eine erfreuliche Bilanz.

Ziel von „Sport im Park“ ist, Menschen aller Generationen und Alter für mehr Sport und Bewegung zu begeistern und zum gemeinsamen Sporttreiben einzuladen. Der KSB hat mit der Stadt Gütersloh sowie dem Stadtsportverband das Programm auf die Beine gestellt. Ganz schön sportlich: An zwölf Tagen standen 143 Angebote in 26 Sportkategorien zur Auswahl.

Außer Klassikern wie Boule, Erlebnistanz, Nordic Walking, Qi Gong, Schach und Capoeira hätten neue Angebote wie Pi-

lates und Yoga, Parkour, Hula-Fitness, Zumba und Salsa guten Zuspruch gefunden, heißt es in einer Mitteilung.

„Ein so umfangreiches Programm lässt sich natürlich nur realisieren, wenn entsprechend viele Übungsleitungen mitwirken und für die Durchführung gewonnen werden können“, so Heiko Gottwald, Leiter des Fachbereichs Sport der Stadt Gütersloh. Kein leichtes Unterfangen, denn während der Urlaubszeit ruht der größte Teil des Vereinssports.

Aber es hat geklappt. 34 Übungsleitungen aus 16 Vereinen, Verbänden und Einrichtungen wirkten mit.

„Wenn der Eine oder Andere Geschmack an dieser oder jener Sportart entdeckt und auch über den Sommer hinaus am Ball bleibt, dann wäre ein wichtiges Ziel erreicht“, sagt Heidi Ostmeier vom Fachbereich Soziales der Stadt. Das unterstreicht auch Eberl: „Mit dem Format 'Sport im Park' wollen wir eine Kultur aus Bewegung und Begegnung für-

dern – draußen sein, Natur genießen, Leute treffen, Grünflächen zu Sportflächen machen, Jung und Alt gemeinsam – und dabei einen bunt gemixten 'Gesundheits-Cocktail' aus vielfältigsten Bewegungsangeboten reichen.“

Dieses Rezept sei aufgegangen. Bei „Hula-Fitness“, angeboten durch den SV Spexard und TuS Friedrichsdorf, versuchten sich Grundschulkin-der ebenso wie ältere Frauen im Hüfte-Schwingen. Der Bundesverband Seniorentanz konnte Kinder und Jugendliche zur Musik „Lollipop“ zum Mittanzen begeistern. Auch das Parkour-Sportangebot auf der Anlage der 3. Gesamtschule wurde gut angenommen. Begeisterung hätten auch die Salsa-Angebote auf der Freilichtbühne im Mohns Park ausgelöst. Auch das Konzept, die sportliche Sommeraktion in Stadtteile wie Spexard und Friedrichsdorf zu bringen und so mehr Wohnortnähe herzustellen sowie die Idee der generationenübergreifenden Angebote hätten sich bewährt.



Große Resonanz in allen Altersklassen: Auch die Kurse Crossfit und Pilates erfreuten sich enormer Beliebtheit.

Sport im Park

Bewegung führt Menschen zusammen

GÜTERSLOH (WB). Die siebte Auflage von „Sport im Park“ ist ein großer Erfolg gewesen. „Fast sogar ein kleines Sommer-Märchen“, heißt es in einer Bilanz der Stadt. Bei viel Sonnenschein, allerdings auch viel Hitze, fand das attraktive Sportprogramm im Grünen mit weit über 1200 Teilnahmen eine gute Resonanz.

„Das umfangreiche Angebot an verschiedenen Standorten und Stadtteilen in Gütersloh hat noch mehr Interessierte angelockt und zum Mitmachen bewegen können als in den Vorjahren“, resümiert Margret Eberl vom Kreissportbund Gütersloh. Ziel von „Sport im Park“ ist, Menschen aller Generationen und Alter für mehr Sport und Bewegung zu begeistern und zum gemeinsamen Sporttreiben einzuladen.

An zwölf Tagen standen 143 Angebote in 26 Sportkategorien zur Auswahl. Neben beliebten und bewährten „Sport-im-Park-Klassikern“ wie Boule, Erlebnis-Tanz, Nordic-Walking, Tri-LoChi, Qi Gong, XCO-Fit, Schach, Spiele für Kids, Fit mit Brasilis, Capoeira fanden neue Angebote wie Pilates & Yoga, CrossFit, Parkour, Hula-Fitness, Zumba und Salsa sehr guten Zuspruch.

„Ein so umfangreiches Programm lässt sich natürlich nur realisieren, wenn entsprechend viele Übungsleitungen mitwirken und für die Durchführung gewon-



Große Resonanz in allen Altersklassen fanden die Kurse Crossfit und Pilates im Rahmen der Reihe Sport im Park. Es sei fast ein kleines Sommer-Märchen gewesen, teilt die Stadt in einer Bilanz des Programms mit.

Foto: Eberl

nen werden können“, so Heiko Gottwald, Leiter des Fachbereichs Sport der Stadt Gütersloh. Kein leichtes Unterfangen, denn es ist Urlaubszeit und der größte Teil des Vereinssports ruht in den Sommerferien.

Aber es hat geklappt. 34 Übungsleitungen aus 16 Vereinen, Verbände und Einrichtungen wirkten mit und haben sich auch jenseits der 30 Grad-Marke engagiert und motiviert eingebracht. Unter dem Motto „Bewegt sein und bewegt bleiben“

geht es genau darum. „Wenn der eine oder andere Geschmack an dieser oder jener Sportart entdeckt und auch über den Sommer hinaus am Ball bleibt, dann wäre ein wichtiges Ziel erreicht“, erläutert Heidi Ostmeier vom Fachbereich Soziales der Stadt Gütersloh. Das unterstreicht auch Eberl: „Mit dem Format ‚Sport im Park‘ wollen wir eine Kultur aus Bewegung und Begegnung befördern - draußen sein, Natur genießen, Leute treffen, Grünflä-

chen zu Sportflächen machen, Jung und Alt gemeinsam – und dabei einen bunt gemixten Gesundheits-Cocktail aus vielfältigsten Bewegungsangeboten reichen.“

Dieses Rezept ist bei der diesjährigen Veranstaltung aufgegangen. Bei „Hula-Fitness“, angeboten durch den SV Spexard und dem TuS Friedrichsdorf, versuchten sich Grundschulkindern ebenso wie ältere Damen im Hüfte-Schwingen.

Der Bundesverband Se-

niorentanz konnte Kinder und Jugendliche zur Musik „Lollipop“ zum Mittanzen begeistern. Gefreut haben sich die Veranstalter über die gute Annahme des Parkour-Sportangebotes auf der Anlage der dritten Gesamtschule.

Die neue und trendige Sportart ist unter Kindern und jungen Leuten sehr beliebt und hat laut Mitteilung auch bei einer Gruppe von Kindern aus Blankenhagen große Begeisterung ausgelöst.